

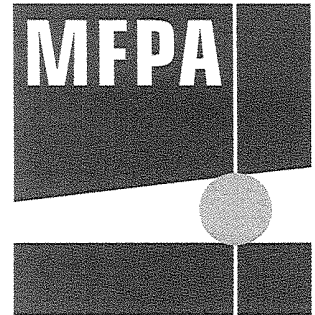
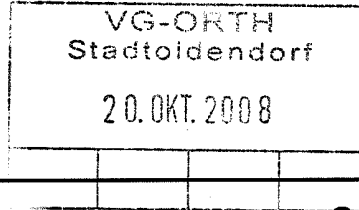
M F P A Leipzig GmbH

Anerkannte Prüfstelle für Baustoffe, Bauteile und Bauarten

PÜZ-Stelle nach Landesbauordnung (SAC 02), Bauproduktengesetz (NB 0800)



Durch die DAP GmbH nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiertes Prüflaboratorium. Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde aufgeführten Prüfverfahren.



Geschäftsbereich IV – Bauphysik

Geschäftsbereichsleiter: kommissarisch Prof. Dr.-Ing. habil. Peter Bauer

Arbeitsgruppe 4.2 – Schallschutz

Messstelle nach § 26 BImSchG für Geräusche

VMPA-Schallprüfstelle nach DIN 4109

Prüfbericht

P 4.2/08-350-2

vom 16.10.2008

1. Ausfertigung

Gegenstand:	Messung der Luftschalldämmung nach DIN EN ISO 140-3 eines zweischaligen Wandsystems aus 80 mm MultiGips Wandbauplatten mit Randstreifen MultiGips AkustikPro 120
Auftraggeber:	VG-ORTH GmbH & Co. KG Holeburgweg 24 37627 Stadoldendorf
Auftragsdatum:	-
Probeneingang:	11.09.2008
Prüfdatum:	06.10.2008
Bearbeiter:	Dr.-Ing. H.-J. Teichert Dipl.-Ing.(FH) S. Böhmer

Dieser Prüfbericht besteht aus 6 Seiten und 2 Anlagen.

Dieser Bericht darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Eine Veröffentlichung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der MFPALeipzig GmbH. Als rechtsverbindliche Form gilt die Schriftform mit Originalunterschriften und Originalstempel des/der Zeichnungsberechtigten. Das Formblatt kann getrennt vom Prüfbericht verwendet werden.

Gesellschaft für Materialforschung und Prüfungsanstalt
für das Bauwesen Leipzig mbH
Geschäftsführer: Jun.-Prof. Dr.-Ing. Frank Dehn
Sitz: Hans-Weigel-Straße 2b · D - 04319 Leipzig
Telefon: +49 (0) 341/65 82- 163
Fax: +49 (0) 341/65 82- 181
E-Mail: boehmer@mfpa-leipzig.de

Handelsregister:
Ust.-Nr.:
Bankverbindung:

Amtsgericht Leipzig HRB 177 19

DE 813200649
Sparkasse Leipzig
Kto.-Nr 1100 560 781
BLZ 860 555 92

1 Aufgabenstellung

Für ein zweischaliges Wandsystem aus Gips-Wandbauplatten des Herstellers

VG-ORTH GmbH & Co. KG
Holeburgweg 24
37627 Stadtoldendorf

ist im Wandprüfstand der MFWA Leipzig GmbH mit unterdrückter Flankenwegsübertragung die Luftschalldämmung nach DIN EN ISO 140-3 zu messen.

2 Prüfaufbau und Prüfgegenstand

Die Materialien;

- MultiGips Gips-Wandbauplatten, mR (850kg/m³) nach DIN EN 12859, Höhe 500 x Breite 666 x Dicke 80 mm
- MultiGips Füllgips FG 70
- MultiGips Kleber SuperWeiss 120 Fugenmörtel
- MultiGips Flächenspachtel CasoFill Uni
- MultiGips AkustikPro 120 PE-Schwerschaumstreifen
- Heralan Steinwolle- Dämmplatten DPF 5040

wurden am 11.09.2008 angeliefert. Durch Fachpersonal des Auftraggebers wurde die Wand am 01.10. und 02.10.2008 in den Wandprüfstand der MFWA Leipzig eingebaut.

Das Prüfobjekt ist ein doppelschaliges Wandsystem aus zwei Schalen Gips-Wandbauplatten mR (850kg/m³), jeweils im Verband errichtet. Die Platten haben Nut und Feder und wurden mit dem Fugenmörtel „MultiGips Kleber SuperWeiss 120“ miteinander verklebt. Die obersten Reihen wurden leicht angeschrägt, um das vollständige Füllen der Deckenanschluss-Fuge mit Füllgips zu gewährleisten. Die oberen Fugen waren 1,5 - 3 cm dick. Abschließend wurden die Wandoberflächen mit Flächenspachtel „CasoFill Uni“ verspachtelt.

Die Randanschlüsse zum Einbaurahmen des Prüfstandes waren bei beiden Schalen mit ca. 3,5 mm Randstreifen (MultiGips AkustikPro 120) umlaufend elastisch ausgeführt. Nach dem Spachteln der Wandoberfläche wurde die Fuge am Randstreifen durch Kollenschmitt freigelegt.

Die Messung erfolgte vier Tage nach Errichtung der Wände.